Dienstag, 11. Februar 2025
Nachmittag

Vorsitz:	Standespräsidentin Silvia Hofmann
Protokoll:	Patrick Barandun
Präsenz:	anwesend: 119 Mitglieder
	entschuldigt: Censi
Sitzungsbeginn:	14.00 Uhr

---

1. Anfrage Wilhelm betreffend Auswirkungen des bundesrätlichen Abbauprogramms auf Graubünden als Bergkanton

Zweitunterzeichnerin: Nicolay
Regierungsvertreter: Bühler

Antrag Nicolay
Diskussion

Diskussion ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Erklärung
Die Anfragerin erklärt sich von der Antwort der Regierung teilweise befriedigt.

2. Anfrage Lamprecht betreffend Vorreiterrolle des Kantons in der Gemeinschaftsgastronomie

Erstunterzeichner: Lamprecht
Regierungsvertreterin: Maissen

Antrag Lamprecht
Diskussion

Diskussion ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Erklärung
Der Anfrager erklärt sich von der Antwort der Regierung befriedigt.

3. Kommissionsauftrag KJS betreffend Überprüfung und Optimierung der kantonalen Justiz auf erstinstanzlicher Ebene (Erstunterzeichner Claus)

Erstunterzeichner: Claus
Regierungsvertreter: Peyer

Antrag KJS
Die KJS beauftragt hiermit die Regierung, binnen Jahresfrist einen Bericht betreffend die Optimierung der Organisation der erstinstanzlichen Gerichte zu erstellen und dabei u. a. folgende Punkte in ihre Überlegungen miteinzubeziehen:
- Zuständigkeiten und Aufgaben der erstinstanzlichen Gerichte;
- Anzahl der erstinstanzlichen Gerichte;
- Besetzung der erstinstanzlichen Gerichte;
- Infrastruktur;
- Umsetzung auf die nächste Amtsperiode.

Antrag Regierung
Die Regierung beantragt dem Grossen Rat, den Auftrag wie folgt abzuändern:
Die Regierung wird beauftragt, dem Grossen Rat einen Bericht betreffend die Optimierung der Organisation der erstinstanzlichen Gerichte vorzulegen und die sich daraus ergebenden Neuerungen auf den 1. Januar 2033 umzusetzen.

Der Erstunterzeichner hält am Auftrag in der ursprünglichen Fassung fest.

1. Abstimmung
In Gegenüberstellung des Antrags KJS und des Antrags der Regierung obsiegt der Antrag der KJS mit 79 zu 28 Stimmen bei 7 Enthaltungen.

2. Abstimmung
Der Grosse Rat überweist den Auftrag im Sinne des Antrags der KJS mit 89 zu 18 Stimmen bei 7 Enthaltungen.

4. Auftrag Bisculm Jörg betreffend Verbesserung der Versorgungslage der ME/CFS- und Long-Covid-Betroffenen im Kanton Graubünden

Erstunterzeichnerin: Bisculm Jörg
Regierungsvertreter: Peyer

Antrag Bisculm Jörg
Die Regierung wird beauftragt:
1. In Zusammenarbeit mit Fachstellen eine Übersicht der aktuellen Situation von Betroffenen mit ME/CFS, Long Covid und PVA zu erstellen und Auskunft zu geben, welche konkreten Versorgungsangebote (Kompetenzzentren, Spezialsprechstunden, weitere Anlaufstellen) im Kanton Graubünden bestehen respektive noch fehlen.
2. Die notwendigen finanziellen und personellen Ressourcen für diese spezialisierten Angebote zur Verfügung zu stellen, um den gemäss Bundesverfassung garantierten Zweck, dass jede Person die für ihre Gesundheit notwendige Pflege erhält, zu erfüllen.
3. Sich im nationalen Rahmen (SODK, GDK, SKOS, usw.) für die Aufklärung und die Anerkennung des Krankheitsbildes ME/CFS sowie den gesetzlichen Anspruch auf IV-Leistungen einzusetzen.

Antrag Regierung
Die Regierung beantragt, den Auftrag abzulehnen.

Abstimmung
Der Grosse Rat überweist den Auftrag mit 76 zu 27 Stimmen bei 7 Enthaltungen.

5. Anfrage Nicolay (Bever) betreffend gemeinsame Spitalplanung von Bund und Kantonen

Erstunterzeichnerin: Nicolay
Regierungsvertreter: Peyer

Antrag Nicolay
Diskussion

Diskussion ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Erklärung
Die Anfragerin erklärt sich von der Antwort der Regierung befriedigt.

6. Anfrage Mazzetta betreffend PFAS-Belastungen in Graubünden

Erstunterzeichnerin: Mazzetta
Regierungsvertreter: Parolini

Antrag Mazzetta
Diskussion

Diskussion ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Erklärung
Die Anfragerin erklärt sich von der Antwort der Regierung befriedigt.

Schluss der Sitzung: 17.56 Uhr

Es sind keine Vorstösse eingegangen.

Für die Genehmigung des Protokolls
durch die Redaktionskommission:
Die Standespräsidentin: Silvia Hofmann
Der Protokollführer: Patrick Barandun